



Partner der Lenkungsgruppe zur Landesinitiative Sturzprävention im Rahmen des Landespräventionskonzepts NRW:

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS) NRW

Kranken- und Pflegekassen NRW

Ärztckammern Nordrhein und Westfalen-Lippe

Kassenärztliche Vereinigungen Nordrhein und Westfalen-Lippe

Medizinischer Dienst der Krankenversicherung (MDK) Nordrhein und Westfalen-Lippe

Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen-Lippe

Arbeitsgemeinschaft der Wohlfahrtsverbände NRW

Städtetag NRW und Landkreistag NRW

in Kooperation mit dem Kuratorium Deutsche Altershilfe (KDA)

Weitere Infos finden Sie auf www.praeventionskonzept.nrw.de

Landesbutton – Sturzpräventive Einrichtung und Prämierung von Best-Practice-Einrichtungen in NRW

Sturzprävention bei Senioren

Landesinitiative **NRW.**

Worum geht es für Pflegeeinrichtungen im Rahmen des Projekts?

- Sie haben noch keine interne Selbstbewertung entsprechend Expertenstandard durchgeführt, möchten dies aber tun? Dann kann Ihnen das Projektbüro begleitende Fortbildungs- oder Beratungsangebote vermitteln.
- Sie setzen den Expertenstandard in der Pflege um und haben bereits eine interne Selbstbewertung durchgeführt? Dann melden Sie sich beim Projektbüro. Ein Experte sichtet dann in Ihrem Haus die Unterlagen Ihres Audits.
- Sie waren bereits erfolgreich und haben den „Landesbutton – Sturzpräventive Einrichtung“ erhalten? Jetzt wollen Sie an einer Ausschreibung „best practice“ für Pflegeeinrichtungen teilnehmen? Melden Sie sich beim Projektbüro und lassen Sie sich über die Teilnahmebedingungen beraten.



Anschrift des Projektbüros:

DBfK Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe Nordwest e.V. | Regionalvertretung West
Müller-Breslau-Straße 30a | 45130 Essen
Tel.: (0201) 36 55 7-0 | Fax: (0201) 36 55 7-11
essen@dbfk.de | www.dbfk.de



Sicher in Bewegung!



Landesbutton – Sturzpräventive Einrichtung und Prämierung von Best-Practice-Einrichtungen in NRW

Sturzprävention bei Senioren

Landesinitiative **NRW.**

Im Rahmen des Präventionskonzeptes NRW wird landesweit das Projekt „Landesbutton – Sturzpräventive Einrichtung und Prämierung von Best-Practice-Einrichtungen in NRW“ durchgeführt.



Sicherheit, Mobilität und Selbstständigkeit von älteren Menschen im Heim fördern – mit diesem konkreten und praxisnahen Ziel haben sich die relevanten Träger der gesundheitlichen und sozialen Versorgung in NRW zu einer Lenkungsgruppe zur Landesinitiative Sturzprävention zusammengeschlossen.

Das Kuratorium Deutsche Altershilfe und die Ärztekammer Nordrhein beraten fachlich. Die Durchführung und Koordination erfolgt durch das Projektbüro des DBfK Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe Nordwest e.V. in Essen.

Inhalt des Projektes ist es, den Einrichtungen die Gelegenheit zu geben, ihre Konzepte zur Sturzvermeidung zu überprüfen. Die Beteiligung am Verfahren ist freiwillig. Im Mittelpunkt steht deshalb die Selbstbewertung. Wenn Sie das interne Audit des Expertenstandards Sturzprävention durchgeführt und dokumentiert haben, können Sie den „Landesbutton – Sturzpräventive Einrichtung“ erwerben.

Unsere Ziele für die Pflegeeinrichtungen in NRW

- Motivation der Pflegeeinrichtungen, sich dem Thema Sturzprävention umfassend zu widmen.
- Förderung der Sicherheit und Mobilität der Bewohner/-innen und Gäste in stationären Pflege-, Kurzzeitpflege- und Tagespflegeeinrichtungen.
- Sensibilisierung aller am Pflegeprozess Beteiligten für das Thema Sturzprävention.
- Unterstützung der Pflegeeinrichtungen bei der Einführung des Nationalen Expertenstandards „Sturzprophylaxe in der Pflege“.
- Verbreitung von guten Ideen und effektiven Konzepten zur Einführung des Expertenstandards in ganz NRW.



Welche Vorteile hat Ihre Pflegeeinrichtung durch die Teilnahme an dem Projekt?

- Die **Sicherheit, Mobilität und so auch die Lebensqualität** Ihrer Bewohner wird sich verbessern.
- Seit dem 01. Juli 2008 ist die Anwendung der Nationalen Expertenstandards gesetzlich bindend. Mit der Projektteilnahme können Sie überprüfen, wie weit Sie mit der Einführung des Nationalen Expertenstandards „Sturzprophylaxe in der Pflege“ schon sind.
- Nach Darstellung Ihrer internen Selbstbewertung kann der „Landesbutton – Sturzpräventive Einrichtung“ an Sie vergeben werden. Diesen können Sie zu eigenen Werbezwecken nutzen.
- Sie haben die Möglichkeit, landesweit als **Best-Practice-Einrichtung** ausgezeichnet zu werden.



Was kostet Sie die Teilnahme?

- Dank der finanziellen Förderung durch das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS) und die Krankenkassen NRW beträgt Ihr **Eigenanteil lediglich 150 Euro**.

Bitte
ausreichend
freimachen.
Danke!

Antwortkarte

DBfK Nordwest e.V.
Regionalvertretung West
Müller-Breslau-Straße 30a
45130 Essen

Ja, wir sind interessiert am **Projekt „Landesbutton – Sturzpräventive Einrichtung und Prämierung von Best-Practice-Einrichtungen in NRW“**.

Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf:

Einrichtung
Straße
PLZ/Ort
Telefon-Nr.
Ansprechpartner/in
E-Mail

Bitte ausfüllen und dann **per Post oder Fax (0201) 36557-11** an den DBfK Nordwest e.V., Regionalvertretung West senden. – Wir melden uns bei Ihnen.

Bitte hier abtrennen.